

» Bericht des Aufsichtsrates «

Im Geschäftsjahr 2013 hat der Aufsichtsrat seine im Gesetz, in der Satzung und in der Geschäftsordnung der Gesellschaft festgelegten Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat stand dem Vorstand bei der Leitung der Gesellschaft fortlaufend zur Seite und überwachte die Geschäftsführung. In den fünf Aufsichtsratssitzungen, ergänzt durch mündliche Unterrichtung seitens des Vorstandes, wurden alle relevanten Geschäftsvorfälle geprüft, die Geschäftspolitik und grundsätzlichen Fragen erörtert. Der Aufsichtsrat beriet die Gesellschaft bei Strategiefragen sowie zu wichtigen Vorgängen. Über die Finanz- und Investitionsplanung hat sich der Aufsichtsrat fortlaufend informiert. Ausschüsse des Aufsichtsrats wurden nicht gebildet.

Neben der aktuellen Entwicklung befasste sich der Aufsichtsrat mit den strategischen Themen:

- › Umfirmierung von Tochtergesellschaften
- › Erwerb und Integration des Investor-Relations-Kundenstamms der news aktuell GmbH, Hamburg und der news aktuell Schweiz GmbH (Geschäftsbereich euro adhoc)
- › Aufbau und Budgetierung der EQS Asia Ltd.
- › Strategische Analyse einiger Akquisitionsziele, enge Begleitung von Due Diligence-Prozessen
- › Umzug und Zusammenlegung aller drei Münchner EQS Offices in eine neue Unternehmenszentrale im Jahr 2014

Die Hauptversammlung vom 31. Mai 2013 hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Geiser Friedlein Jourdan GmbH, München zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 bestellt. Diese hat den Jahresabschluss und den Lagebericht der EQS Group AG zum 31. Dezember 2013 sowie die Konzernabschluss nach IFRS zum 31. Dezember 2013 samt Konzernlagebericht und weiteren Erläuterungen zum 31. Dezember 2013 geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Aufsichtsrat hat den geprüften und testierten Jahresabschluss und den Konzernabschluss nach IFRS sowie die Lageberichte rechtzeitig erhalten, selbst geprüft und die Unterlagen mit dem Vorstand im Einzelnen besprochen. Das Ergebnis der Prüfung ergab keinen Anlass zu Beanstandungen. In der Sitzung vom 10. April 2014 haben wir den Jahresabschluss und den Konzernabschluss sowie die Lageberichte gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns der EQS Group AG schließt sich der Aufsichtsrat an. Wir freuen uns, dass es die gute Ertragslage und die hohe Eigenkapitalausstattung dem Unternehmen erlauben, eine im Vergleich zum Vorjahr gleichbleibende Dividende auszuschütten.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand und bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren großen Einsatz. Auch nach 14 Jahren Unternehmensgeschichte bilden die Mitarbeiter der EQS Group AG die Basis für den Erfolg des Unternehmens. Es ist das besondere Engagement, die Kreativität und der Teamgedanke, der die EQS Group weiter erfolgreich wachsen lässt.

München, 10. April 2014

Rony Vogel
Vorsitzender des Aufsichtsrates